

Netzwerk Friedenssteuer

Träger des Aachener Friedenspreises 1993

Netzwerk Friedenssteuer e.V. Raidinger Str. 9a, 81377 München

Mitgliederversammlung
Netzwerk Friedenssteuer e.V.
07.04.2024



Netzwerk Friedenssteuer e.V.

Katharina Rottmayr-Czerny
Raidinger Str. 9a
D 81377 München
Tel: 089 / 71 62 83

Geschäftsbericht des Netzwerks Friedenssteuer e.V. für 2023

1. Formalien

Der Verein Netzwerk Friedenssteuer e.V. wurde am 22.11.03 in Erfurt gegründet und am 15.12.03 mit dem Sitz München ins Vereinsregister eingetragen. Am 23.06.05 erfolgte der erste, am 12.03.09, am 24.11.11, am 23.02.2015, am 01.03.2018, am 29.10.2020 die folgenden und am 07.11.2023 der jüngste Freistellungsbescheid zur Körperschafts- und Gewerbesteuer mit der Bestätigung der Gemeinnützigkeit und der Berechtigung, Zuwendungsbestätigungen auszustellen. Der aktuelle Bescheid ist 5 Jahre, d.h. bis 07.11.2028 gültig, sofern nicht inzwischen ein neuer Bescheid erfolgt ist. Für alle Einnahmen und Ausgaben der Regionen und Gruppen sowie der Arbeitsgruppen und der Beauftragten Einzelpersonen des Netzwerks ist zentral der Verein *Netzwerk Friedenssteuer e.V.* zuständig.

2. Abschluss 2023

Die Ausgaben und Einnahmen des e.V. haben sich wie folgt entwickelt:

Ausgaben	Nr.	2022	2023
Verein / Vorstand (incl. CPTI, Prozesse, Kassenprüfung)	1.1	-3.280,11	-5.552,46
Regionen und Gruppen	1.2	-330,00	-250,00
AG Steuern zu Pflugscharen / Kirchentage	2.1	0,00	-606,93
AG Lobbyarbeit	2.2	0,00	0,00
AG Öffentlichkeitsarbeit	2.3	-13.266,01	-8.826,00
AG Rechtswege	2.4	0,00	0,00
BEP CPTI	3.1	-1.402,20	-200,00
BEP Vernetzung mit der Friedensbewegung	3.2	0,00	0,00
BEP Allgemeine Kommunikation Netzwerk	3.3	0,00	0,00
BEP Redaktion Friedenssteuer-Nachrichten	3.4	0,00	0,00
Summe lfd. Ausgaben		-18.278,32	-15.435,39



Einnahmen	Nr.	2022	2023
Dauerspenden Lastschrifteinzug + Dauerauftrag	4.1	8.519,21	6.929,81
Einzelspenden	4.2	410,00	500,00
Sonderspenden (auch für Unterstützung CPTI)	4.3	3.295,00	1.354,00
Teilnehmer-Beiträge für NWFS-Tagungen (Organ-, Jahrestagung)	4.4	0,00	1.250,00
Zuschüsse zu Tagungen und Kampagnen	4.5	0,00	0,00
Sonstige Eingänge (für dvd, Autoaufkleber, Briefmarken)	4.6	4.061,70	4.841,35
Eingänge AG Rechtswege	4.7	0,00	0,00
Zinsen	4.8	0,00	0,00
Summe lfd. Einnahmen		16.285,91	14.875,16
Saldo lfd. Einnahmen – Ausgaben		-1.992,41	-560,23

3. Finanzielle Situation

Die Ausgaben 2023 waren mit 15.435,39 EUR geringer als im Vorjahr 2022 (18.278,32 EUR), insbesondere im Bereich Öffentlichkeitsarbeit, weil die Homepage im Jahr 2022 auf neuen Standard umgestellt wurde. Ausgaben für die Neuausgabe der Briefmarken und eine Ausgabe der Friedenssteuer-Nachrichten sind im üblichen Rahmen angefallen- Eine Internationale Konferenz fand im Jahr 2023 nicht statt. Die anderen Ausgaben lagen in etwa auf dem gewohnten Niveau.

Die Einnahmen 2023 waren mit 14.875,16 EUR ebenfalls niedriger als im Vorjahr 2022 (16.285,91 EUR). Aufgrund der Präsenz-Tagung sind wieder Tagungsteilnehmerbeiträge eingegangen, aber im Bereich Dauerspenden konnten deutlich weniger Einnahmen als 2022 verbucht werden. Die anderen Einnahmen lagen ungefähr auf dem gewohnten Niveau.

Nachdem die Ausgaben 2023 leicht höher als die Einnahmen waren, ergibt sich ein negativer Saldo von 560,23 EUR, die Ausgaben waren also durch die aktuellen Jahreseinnahmen wieder nicht ganz gedeckt, sondern haben das vorhandene Bankguthaben aus den Vorjahren beansprucht.

Für alle Spenden, die 2023 eingegangen sind, werden aktuell Spendenquittungen ausgestellt und mit Dankesbrief, der die Tätigkeiten des Jahres 2023 auflistet, an die Spenderinnen und Spender versandt.

4. Ausblick

Für eine Honorartätigkeit oder ein Netzwerksbüro ist weiterhin keine ausreichende Spendenbasis vorhanden. So sind wir weiter auf die engagierte ehrenamtliche Tätigkeit unserer Aktiven und HelferInnen angewiesen.

Aufgestellt: 24.03.2024

Katharina Rottmayr-Czerny
(Geschäftsführung)